

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

12. Woche
20. März 2009

Keine schädlichen Fasern in der Humboldt-Realschule

Das renommierte Institut SGS Institut Fresenius GmbH aus Taunusstein hat Luftmessungen in vier Räumen der Humboldt-Realschule durchgeführt. Die Räume wurden von den Lehrerinnen und Lehrern ausgewählt. Das Ergebnis liegt vor.

An keiner der vier Messstellen wurden schädliche Fasern (lungengängige Fasern in einer Größe von unter 5 µm) nachgewiesen. Das Institut SGS Fresenius schreibt dazu:

„Wie die Untersuchungsergebnisse bezüglich der Asbestfaser-messungen vom 09.03.2009 zeigen, wurden an den untersuchten Messpunkten mit der Pr.-Nr. 010/9112757-60 in der Humboldt-Realschule in Eppelheim Asbestfaserkonzentrationen oberhalb der Bestimmungsgrenze von 130 bzw. 140 Fasern/m³ nicht nachgewiesen. Somit konnten an diesen Messpunkten keine Asbestfasern in der Raumluft festgestellt werden.

An den Messpunkten ist somit eine gesundheitliche Gefährdung der Nutzer durch einatembare künstliche Mineralfasern oder Asbestfasern aufgrund der Messergebnisse nicht ersichtlich.“

Die Untersuchungen waren notwendig, weil es durch das undichte Dach der Humboldt-Realschule massive Wassereinträge gab. In etlichen Räumen der Realschule waren die Deckenplatten einschließlich der darunter liegenden Dämmung durchfeuchtet. Im Lehrerzimmer mussten Deckenplatten heruntergenommen werden. Eine Deckenplatte in einer Ecke des Flures im 1. OG ist herunter gebrochen.

Die Verwaltung hat gemeinsam mit der Schulleitung, dem ÖPP-Partner und der Beraterfirma entschieden, Deckenplatten zu entfernen, um eine Unfallgefahr auszuschließen. In Räumen, in denen es zu Wassereinträgen kam, werden alle Deckenplatten einschließlich der darunter liegenden Dämmung entfernt. Außerdem wurde die Sanierung des Daches vorgezogen.

Da bekannt war, dass die Deckenplatten künstliche Mineralfasern enthalten, wurde eine Spezialfirma mit der Demontage beauftragt. Die Lehrerschaft wurde über die Maßnahme informiert, da in Teilen des 1. Obergeschosses während dieser Zeit kein Unterricht möglich ist.

Die Arbeiten wurden innerhalb von drei Tagen organisiert und werden seit Montag ausgeführt. Am 12.3. wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Wie sich jetzt herausgestellt hat, war der von der Verwaltung eingeschlagene Weg vollkommen richtig. Es wurde verhindert, dass nasse Deckenplatten aufgrund des Gewichtes herausbrechen und Kinder gefährden. Da die Sanierung dieser Schule erst in den Sommerferien beginnt, wird so auch gleichzeitig verhindert, dass sich bis dahin Schimmel in der nassen Dämmung bilden kann.

Der Verwaltung ist nicht bekannt, warum in einer solchen unverantwortlichen Weise Gerüchte in die Welt gesetzt und so Ängste geschürt wurden, die Schülerinnen und Schüler, Eltern und die Lehrerschaft erheblich verunsichert haben.

Diese Gerüchte haben dem Ruf der Schule erheblich geschadet. Gemeinsam muss alles dafür getan werden, die Realschule zu rehabilitieren.

Wir können nur froh sein, dass wir den Weg mit dem ÖPP-Projekt eingeschlagen haben und deshalb noch in den Sommerferien mit der Sanierung der Realschule begonnen wird, so Bürgermeister Mörlein. Hätten wir kein ÖPP, wäre die Schule vielleicht in 10 Jahren mit der Sanierung an der Reihe gewesen.

Anwesende Eltern zeigten sich dennoch beunruhigt über die Mög-

lichkeit der Schimmelbildung.

Herr Kessler von der Beraterfirma Arcadis Consult stellte fest, dass eine Schimmeluntersuchung mindestens 14 Tage dauere und diesbezüglich deshalb jetzt kein Ergebnis vorliege. Trotzdem könne er als Fachmann sagen, dass es keine Anhaltspunkte für Schimmelbefall gebe. Es sei wohl korrekt, dass durch das undichte Dach der Humboldt Realschule Wasser einsickerter. Jedoch sei es – so seltsam sich das jetzt anhört – durch die undichten Fenster zu einer Luftzirkulation gekommen, die an sich eine Schimmelbildung nicht unterstütze.

Bürgermeister Dieter Mörlein teilte auf Anfrage mit, dass das Gesundheitsamt keine Zusammenhänge zwischen derzeit häufiger auftretenden Erkrankungen von Lehrern und Schülern sowie vermehrt auftretendem Nasenbluten und dem baulichen Zustand der Räume in der Humboldt-Realschule gesehen werden können.

Besorgte Eltern baten darum, dass die Schimmeluntersuchung trotzdem durchgeführt werde, um endgültige Gewissheit zu haben. Bürgermeister Mörlein sagte die Untersuchung des Lehrerzimmers und eines Klassenzimmers zu. (Der Film mit den Interviews kann unter www.bewegte-region.de angesehen werden)



v.l.n.r.: H. Kessel (Arcadis Consult), H. Krawzyk (Verwaltung), BM Mörlein, Rektorin Meyer (Humboldt Realschule)

Freitag, 24. April, 20 Uhr
Münchener Lach- und Schießgesellschaft



Eintrittspreise: Kat. I 18 Euro (erm. 16), Kat. II 14 Euro (erm. 12,50)

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151

Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und AugennotdienstSa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92**Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)**tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung**

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931**Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543****Apothekennachtdienst:****Freitag, 20.03.**Römer Apotheke, Römerstraße 58,
HD, Tel. 2 85 34**Samstag, 21.03.**Sonnen Apotheke, Mönchhofstraße 38,
Neuenheim, Tel. 40 16 94**Sonntag, 22.03.**Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41**Montag, 23.03.**Fortuna Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 58 50 70**Dienstag, 24.03.**Münchhof Apotheke, Brückenstraße 39,
Neuenheim, Tel. 40 91 04**Mittwoch, 25.03.**Zentral Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
Kirchheim, Tel. 71 67 16**Donnerstag, 26.03.**Elisabeth Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 76 03 16**Impressum:**

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus NussbaumDruck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net**Amtliche Bekanntmachungen****Offenlegung des Haushaltsplanes 2009**

Das Landratsamt –Kommunalrechtsamt- des Rhein-Neckar-Kreises hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gestzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 02. März 2009 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, einschließlich des Wirtschaftsplans des Wasserversorgungsbetriebes der Stadt Eppelheim für das Haushaltsjahr 2009 mit Verfügung vom 09.03.2009 gemäß § 81 Abs.2, § 121 Abs.2 GemO und § 12 Abs.1 EigBG bestätigt. Desweiteren wurde der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen des Kämmereihaushaltes und der Gesamtbetrag der geplanten Kreditaufnahme des Wasserversorgungsbetriebes genehmigt. Die festgesetzten Höchstbeträge der Kassenkredite des Kämmereihaushaltes und des Wasserversorgungsbetriebes sind genehmigungsfrei.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan so wie die Feststellung des Wirtschaftsplanes mit Erfolgs- und Vermögensplan liegen in der Zeit vom 23.03.2009 bis zum 31.03.2009 im Rathaus, Schulstr.2, VZ Finanzen, Zimmer 7, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Eppelheim, den 20.03.2009

gez. Mörlein, Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Eppelheim für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 02. März 2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	35.404.200	EURO
davon im Verwaltungshaushalt	28.273.300	EURO
Vermögenshaushalt	7.130.900	EURO
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0	EURO
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	2.800.000	EURO

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.500.000 EURO

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	270 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge	285 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.	330 v.H.

Eppelheim, den 03.03.2009

gez.: Mörlein, Bürgermeister

Festlegung des Wirtschaftsplanes des Wasserversorgungsbetriebes der Stadt Eppelheim für das Wirtschaftsjahr 2009

Der Gemeinderat hat am 02. März 2009 aufgrund der §§ 8 und 14 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) i.d.F. vom 08.01.1992 (Gbl. S.22), der §§ 1-4 Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) i.V. mit § 96 GemO, in den jeweils gültigen Fassungen, den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	3.094.100	EURO
davon im Erfolgsplan	1.478.500	EURO
Vermögensplan	1.615.600	EURO
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen (Kreditermächtigung) von	1.250.700	EURO

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 260.000 EURO

Eppelheim, den 03.03.2009

gez.: Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen**Integrationskurse für Bürger mit Migrationshintergrund**

Die Stadt hatte zum Pressegespräch geladen. Reinhard Röckle, VZ Leiter des Verantwortungszentrum Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen, begrüßte sowohl Schüler als auch Lehrer und Vertreter der Träger dieser Integrationskurse. Von der SRH Berufliche Rehabilitation gGmbH berichtete Siegfried Köhler, Projektmanager in der Stabstelle Geschäftsführung, und Dubravka Santak, Leiterin der Integrationskurse für Migranten, über die bisherigen Erfahrungen und betonten, wie beispielhaft Eppelheim sich hier eingebracht habe. Auch die Rektorin der Theodor-Heuss-Schule, die Röckle ebenfalls begrüßte, habe sich ohne große Probleme eingebracht und zwei Schulräume

sowie einen Raum für die Kinderbetreuung zur Verfügung gestellt. Hartmut Michel, Regionalkoordinator Integration vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in Karlsruhe, dankte ebenfalls der Stadt und der Schule für dieses große Entgegenkommen. Dies sei nicht üblich in dieser Weise.



Dubravka Santak berichtete, dass in den zwei Klassen insgesamt 28 Schülerinnen und Schüler erfasst seien und 18 Kinder unter drei Jahren, zum Teil noch im Babyalter (das jüngste ist gerade mal 9 Wochen alt), werden durch das Personal der Kernzeitbetreuung während der Unterrichtszeiten betreut. Diese Betreuung ist für die Eltern kostenlos. Die Kosten werden vom Bundesamt getragen. Somit lernen die Kinder schon vor dem Kindergarten, sich auf Deutsch zu verständigen. Dadurch wird das Einleben in den Kindergarten erleichtert. Je früher man mit dem Erlernen einer Sprache beginnt, desto größer sind die Erfolge.

Seit 6. Februar 2009 gibt es in Eppelheim diese Integrationskurse für Bürger mit Migrationshintergrund in Zusammenarbeit zwischen der Stadt Eppelheim, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und der SRH Berufliche Rehabilitation gGmbH.

Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei Eltern, damit sie sprachliche Kompetenzen entwickeln, die sie zur Erziehung ihrer Kinder benötigen. Für die Eltern ist es besonders wichtig, dass sie frühstmöglich beispielsweise beim Kinderarzt, im Kindergarten oder in der Schule mit Erziehern und Lehrern kommunizieren können.

Für Eltern bietet das Bundesamt Spezialkurse an, um die Erziehungskompetenz der Eltern stärken zu können und somit die pädagogische und sprachliche Förderung der Kinder durch das Elternhaus zu sichern. Das Ziel besteht darin, den schulischen Erfolg der Migrantenkinder zu erhöhen, um den künftigen Anforderungen der Wirtschaft nach qualifizierten Mitarbeitern gerecht werden zu können. Im Kurs knüpfen die Teilnehmer Bekanntschaften, Freundschaften entwickeln sich. Am Nachmittag kann das Gelernte bei einer Tasse Kaffee oder auf dem Spielplatz praktiziert werden. Das ist Integration vor Ort und anstatt Leben in der Anonymität.

In der Schaffung von Zukunftsperspektiven sehen wir unseren Auftrag, den wir mit großem Engagement und viel Freude erfüllen. Als großer Bildungsträger sehen wir uns auch in gesellschaftlicher Verpflichtung, Zukunft mitzugestalten und zu sichern. Unsere Erfahrung zeigt, dass eine gelungene Integration ohne gute Sprachkenntnisse nicht möglich ist.

Mit der Stadt Eppelheim hat sich eine vorbildliche Zusammenarbeit entwickelt, die Modellcharakter hat. Unter dem Motto: „Packen wir die Integration an“, haben das Bürgeramt und die Theodor-Heuss-Grundschule ihre Tore für diesen wichtigen Schritt geöffnet.

Einmal pro Woche hält die SRH eine Sprechstunde direkt im Rathaus ab. Reinhard Röckle wies darauf hin, dass Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Marc Wiedmaier im Sozial-, Pass- und Einwohnermeldeamt sei. Er könne die Kontakte herstellen, wenn BürgerInnen mit Migrationshintergrund einen solchen Kurs besuchen wollen.

Die Stadt Eppelheim hat vorbildlich dazu beigetragen, dieses Angebot für Bürger mit Migrationshintergrund zu realisieren.

Das Besondere ist, dass Bürger direkt in ihrer Nähe einen Sprachkurs absolvieren können. Die Mütter und Väter müssen nicht lange und komplizierte Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf sich nehmen, um zum Kursort gelangen zu können.

Alle Vertreter der Träger betonten, dass die deutsche Sprache sehr schwer zu erlernen sei und zeigten sich überrascht, wie gut sich die SchülerInnen schon ausdrücken konnten. Einige von Ihnen bedankten sich für diese Möglichkeit. Die deutsche Sprache zu

beherrschen sei unabdingbar. Jeden Tag sei man damit konfrontiert, ob beim Einkaufen oder bei Behördengängen. Sie SchülerInnen luden zu einem multikulturellen Buffet aus mehr als 10 Nationen ein.

Stadtbibliothek

Neue Medien – gekauft und gestiftet



Kinderbücher

41/ Berk

Berka, Michael [Aut.]: Die Entführung: 3. Band aus der Serie Franziska und ihr Krimi-Team

41/ Berk

Berka, Michael [Aut.]: Das Millionending: 4. Band aus der Serie Franziska und ihr Krimi-Team

41/ Boeh

Boehme, Julia: Das verhexte Spiegelbild. Karlottas Freundin, die Hexe Charlie, wird von dem Zauberer Krötarius gefangen gehalten. Karlotta muss sie unbedingt befreien. Ab 7 Jahren.

41/ Köni

Königsberg, Katja: Henry MacDudel, das kleine Gespenst. Pauls Freund ist ein Gespenst. Zu dumm, dass seine Eltern gar nicht begeistert von Henry sind. Aber so schnell geben die beiden Freunde nicht auf. Ab 6 Jahren.

41/ Minu

3 - Minuten Geschichten zum Lachen und Träumen. Eine Geschichtensammlung zum Vorlesen und Träumen.

41/ Reid

Reider, Katja [Aut.]: Geschichten von der kleinen Fee. Aus der Reihe „Bildermaus. Mit Bildern lesen lernen“. Geschichten für Erstleser. Erlebe Abenteuer mit der kleinen Fee. Ab 6 Jahren.

41/ Reid

Reider, Katja: Prinzessinnengeschichten. Kurze Prinzessinnengeschichten für Leseanfänger. Ab 6 Jahren.

41/ Shar

Sharmat, Marjorie W. [Aut.]: Nick Nase auf der Saurierspur. Aus der Reihe „Der Blaue Rabe/Erster Krimispaß“. Die Schreibweise entspricht den Regeln der neuen Rechtsschreibung.

41/ Shar

Sharmat, Marjorie Weinman: Nick Nase und das Rätsel am Strand. Nervensäge Oliver hat seine Badetasche verloren. Jetzt ist Nick Nase gefragt. Doch erst sein Hund Schnuffel bringt ihn auf die richtige Fährte. Ab 7 Jahren.

Kindersachbücher

43 A/ Erke

Erkert, Andrea [Aut.]: Das Zahlenspiele-Buch: Spiele und Lieder rund um die ersten Zahlen, Formen, Größen, Gewichte, Mengen, Uhr- und Jahreszeiten.

43 C1/ Hohb

Hohberger, Mathilda F. [Aut.]: Luftmusik & Feuerfarbe: Die vier Elemente für alle Sinne: Spielen, gestalten, singen, tanzen und lebendig sein. Zahlreiche Gestaltungsideen, Kunstaktionen, Lieder, Tänze und Geschichten zum Kennenlernen der Elemente.

43 Y / Pipo

Pipo Holzkopf: Kinderleicht basteln mit Holz. Ein Kindersachbuch zum Basteln von Figuren aus Holz.

Kinder-CD

T 43 A/ Höfe

Höfele, Hartmut E. [Aut.]: Mit 80 Kindern um die Welt: Eine multikulturelle Klangreise mit Liedern & Geschichten rund um den Globus.

T 43 A/ Jane

Janetzko, Stephen [Aut.]: Zahlenspiel-Lieder. Lieder von Formen und Zahlen aller Arten. Für Kinder von 4 - 8 Jahren

Romane

SL/ Emlé

Emléy, Diane: Tiefe Stiche: Thriller. Detective Nan Vining hätte es fast erwischt: Bei dem hinterhältigen Messerangriff eines Gangsters entkam sie nur knapp dem Tod. Ein Jahr später, ein neuer Fall, gerade als sie den Dienst wieder antritt: Unter einer Brücke wird die Leiche einer Polizistin entdeckt - mit durchschnittener Kehle. Bei ihren Ermittlungen kommt Nan einem unbarmherzigen Killer auf die Spur, dessen mörderische Methoden sie an den Mann erinnern, dem sie um ein Haar zum Opfer gefallen wäre. Ist sie erneut in Gefahr?

SL/ Mank

Mankell, Henning: Der Chinese: Roman. An einem frostigen Januartag 2006 macht die Polizei von Hudiksvall eine grausige Entdeckung. In einem kleinen Dorf ist ein Massaker begangen worden, achtzehn Menschen wurden auf bestialische Weise getötet, auch die Pflegeeltern von der Mutter von Richter Birgitta Roslin. Und mehr noch: So gut wie alle Ermordeten haben etwas mit ihr zu tun. Sie beginnt zu recherchieren. Ihre Suche führt sie nach China, wo sie auf die grausamen Machenschaften der politischen Führungselite stößt.

SL/ Pamu

Pamuk, Orhan [Aut.]: Schnee: Roman. Ka soll für eine Istanbul-Zeitung eine merkwürdige Serie von Selbstmorden untersuchen: Junge Mädchen haben sich umgebracht, weil man sie zwang, das Kopftuch abzulegen. Eingebettet in eine raffinierte und spannende Kriminalgeschichte steht der Konflikt zwischen Verwestlichung und Islamismus.

SL/ Roch

Roche, Charlotte: Feuchtgebiete: Roman. Nach einer missglückten Intimirasur liegt die 18-jährige Helen auf der Inneren Abteilung von Maria Hilf. Sie wartet auf den Besuch ihrer geschiedenen Eltern. Undersuchen nimmt sie jene Bereiche ihres Körpers unter die Lupe, die gewöhnlich als unmädchenhaft gelten. Selbst wenn Helens Besessenheit eine Notoperation nötig werden lässt. Sie spricht aus, was andere nicht einmal zu denken wagen.

Spielfilm-Videos**Se k40/ Bond**

James Bond 007: Lizenz zum Töten. Der Klassiker auf Video.

Se k40/ Bond

James Bond 007: Goldfinger. Der Klassiker auf Video.

Se k40/ Bond

James Bond 007: Feuerball. Der Klassiker auf Video.

Se k40/ Bond

James Bond 007: Der Spion, der mich liebte. Der Klassiker auf Video.

Se k40/ Bond

James Bond 007: Moonraker. Der Klassiker auf Video.

Se k40/ Bond

James Bond 007: Man lebt nur zweimal. Der Klassiker auf Video.

Vitrine im Rathaus

Vor dem Bürgersaal im Rathaus steht seit einiger Zeit eine Vitrine bestückt mit Büchern, Medaillen, Schlüsselanhängern, CDs und einiges mehr.

Vieles davon kann käuflich erworben werden, wie z.B. Schlüsselbänder, Medaillen, Bücher und CDs. Fragen sie im Zimmer 22 im Rathaus im 1. OG nach. Den Stadtwein erhalten Sie in Jennys Weinwelt.

**Zu verschenken**

Lfd. Nr. 1265 / Tel.: 76 81 12

1 1 Jugendbett 90x200 cm (Kiefer)

Lfd. Nr. 1266 / Tel.: 0176 23110552

1 Bett, 110x200 cm

diverse Hängeschränke

1 alter E-Herd Ceranfeld

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-112 oder E-Mail eppelheimer nachrichten@eppelheim.de**

Geburtstage der kommenden Woche**Montag, 23. März**

Lore Schleier 84 Jahre

Dienstag, 24. März

Karlheinz Wittmann 77 Jahre

Mittwoch, 25. März

Erika Gast 80 Jahre

Josef Schurin 79 Jahre

Ekaterini Kandilanaptou 71 Jahre

Donnerstag, 26. März

Ursula Hesse 80 Jahre

Kurt Gernold 76 Jahre

Franz Adam 74 Jahre

Martha Weber 73 Jahre

Freitag, 27. März

Renate Engelhardt 77 Jahre

Samstag, 28. März

Rose Abraham 81 Jahre

Edeltrud Fränznick 73 Jahre

Brunhilde Ratzlaff 70 Jahre

Sonntag, 29. März

Georg Schink 77 Jahre

Margot Fießer 72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Senioren**Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 16. bis 20. März 2009**

Montag, 16. März: Ab 9 Uhr, Bergheimer Str. 76, kann das Gasthörer-Verzeichnis in der Geschäfts- und Beratungsstelle der Akademie für Ältere abgeholt werden!; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Auftritt Muische Woche“, Einführung; 11.15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Marianne Acker „Die Musen und die Künste – Von der Antike zur Moderne“, Diavortrag mit Musikbeispielen; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Durch die Flusstäler des Périgord“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Antje Rahmsdorf u.a. „Märchen“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Angela Stotz „Warum Dichter schreiben“;

Dienstag, 17. März: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Das Muische Wissen: Philosophische Annäherung“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Josefine Mömken „Einführung in das Studium ab 60“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Friedrich von Schiller – Zum 250. Geburtstag: Der Handschuh“;

Mittwoch, 18. März: Treff: 9.15 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung in der Pfalz: Von Oberramstadt nach Lautertal mit Renate Bauer und Wolfram Janik; Treff: 9.30 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Exkursion zu Gärten, Parks und anderen Naturschönheiten Botanischer Garten Karlsruhe mit Brigitte Neumann; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Albrecht Germann „Griechische Mythen in Literatur und Kunst“, Vortrag mit Dias; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gudula Kremers „Märchen erzählen – Märchen aus aller Welt“, Präsentation; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Brigitte Baldenhofer „Europäische Fürstentöchter: Wilhelmine von Preußen“, Vortrag mit Bildern;

Donnerstag, 19. März: Treff: 9 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung: „6 Mühlental bei Weinheim“ mit Alfger Scholl; Treff: 13 Uhr, HD Bismarckplatz am HSB-Pavillon, Besichtigung Psychiatrisches Zentrum Nordbaden in Wiesloch mit der „Karte ab 60“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Magna Graecia – Kunst und Architektur Großgriechenlands“, Diavortrag;

Freitag, 20. März: Treff: 3.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Flugreise Andalusien; Treff: 8 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Wiesbaden mit der „Karte ab 60“ und dem Rheinland-Pfalz-Ticket; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Kurt Walter Weber „Hitler war überall – Der Einfluss auf den Bildungsplan der Schulen“; 14 Uhr, Berg-

heimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Verena Madtstedt „Literaturszene in und um Heidelberg“, Gespräch.
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirche

Tel.: 763323 Fax: 764302
Homepage: www.stjoseph-eppelheim.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim

Sa.	21.03.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe-Auftakt Firmvorbereitung
Di.	24.03.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	25.03.	10.00	Wortgottesdienst mit Krankensalbung (Haus Edelberg)
Do.	26.03.	19.00	Kreuzwegandacht der kfd mit dem Kirchenchor (Josephskirche)
Fr.	27.03.	15.00	Ewige Anbetung anschließend Betstunden (Christkönigkirche)
		18.30	Abschlussandacht (Christkönigkirche)

Wieblingen

So. 22.03. 11.00 Hl. Messe

Pfaffengrund

So. 22.03. 09.30 Hl. Messe
18.00 „Einkehr“ am Sonntagabend

Treffpunkte

Mo.	23.03.	17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	24.03.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		10.00	Krabbelgruppe (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)
		17-18.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Mi.	25.03.	16-17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	26.03.	20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	27.03.	19-21.30	Jugendtreff „Skyline“ (FH)

Termine

Der **Kindergarten St. Elisabeth** veranstaltet am **21. März 2009** von **13 - 15 Uhr** im katholischen Gemeindehaus („Franziskus-hof“) seinen Frühjahrsflohmarkt. Aufbau ab 12.15 Uhr. Anmeldungen unter **Tel: 619921** (Birgit Schweizer). Tische sind vorhanden (Gebühr: je Euro 6.-). Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und Wienerle gesorgt.

Kfd – Frauengemeinschaft

Mi., 25.03., 15.15 Uhr, Treffpunkt Schloss Mannheim, Herr E. Grieshaber führt uns durch das Mannheimer Schloss. Partner und Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Frei, Tel. 760907.

Pfingstlager 2009

Am Pfingstmontag, dem 01.06.2009, beginnt die diesjährige Pfingstfreizeit für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren. Bis zum Samstag, dem 06.06., bieten wir rund 50 Kindern ein tolles und abwechslungsreiches Freizeitprogramm in einem Schullandheim in Löffingen im Schwarzwald.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder aus katholischen bzw. evangelischen Familien.

Dank verschiedener Spenden ist es uns auch in diesem Jahr wieder möglich, einigen Kindern aus finanziell schwächer gestellten Familien die Teilnahme an dieser Freizeit günstiger oder sogar kostenlos anzubieten.

Die Anmeldung sollte persönlich erfolgen. Dafür stehen Ihnen die Öffnungszeiten des kath. Pfarrbüros zur Verfügung: Mo-Fr 10-12.00 h, Di 16.00-18.00 h und Mi 14.00-17.00 h.

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	20.03.	10-12	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“ bis 6 Monate
		16-17.30	Kindergruppe „Die Pfefferkörner“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
So	22.03.	10.00	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl u. dem Kirchenchor Pfrin. Mayer-Jäck
		20.30	Meditation
Mo	23.03.	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
		16-17.30	Kindergruppe: Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
Di	24.03.	10-12	Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“
Mi	25.03.	9.30-11.30	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“
		15-18.15	Konfi-Unterricht
		18.00	Frauenkreis mit Vortrag von Fr. Dahlhaus „Osterbräuche“ im großen Saal
		19.00	Abendmusik zur Passion Werke von G. Fauré u. P. Hindemith C. Habicht, Violoncello P. Rudolf, Klavier M. Mayer-Jäck, Texte
		20.00	Posaunenchor
Do	26.03.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt Thema: „Daniel vertraut Gott“
		14.00	Senioren-Treff
		20.00	Elternabend zum Taferinnerungsgottesdienst
Fr	27.03.	18.00	Teestuben-Treff heute: <u>Konfi- Party in der Daimlerstr. 27</u>
		20.00	Jahreshauptversammlung Kirchenchor für aktive und passive Mitglieder
Sa	28.03.	14-17	Großer Kinderflohmarkt im Kindergarten Garten Sonnenblume in der Daimlerstr. 27

Herzliche Einladung zur 2. Abendmusik in der Passionszeit am Mittwoch, den 25.3.2009 um 19 Uhr

Nach wiederholter positiver Resonanz in den vergangenen Andachts- und Konzertreihen findet nun die Musik des 20. Jahrhunderts einen größeren Raum in dieser vom restaurierten historischen Klavier dominierten Passionszeit :

Paul Hindemith, als Bratscher für seine Kompositionen für eben dieses Instrument gerühmt, schrieb eine Trauermusik für den 1936 gerade verstorbenen englischen König Georg V. Der **Cellist Christoph Habicht** spielt die Bearbeitung für Cello, in bewährter Weise von **Peter Rudolf am Klavier** sekundiert.

Ferner erklingt eine Meditation desselben Komponisten; beide Werke in unerwartet trauervoller Harmonie. Das 20. Jahrhundert hat eben doch mehr als Zwölf-Töner und atonale Klänge zu bieten.

Mit **Gabriel Fauré** begegnet uns Musik von traumverhangener Schönheit, die wie geschaffen für einen singenden Celloton und den weichen Klang dieses Klaviers aus der Zeit der Jahrhundertwende ist.

Kurze Meditationssentenzen werden von **Monika Mayer-Jäck rezitiert**.

Die **Holzskulpturen von Günter Braun** tun das Ihre, den Besucher auf die vorüberliche Zeit einzustimmen.

Krabbelgottesdienst

Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt sowie die umliegenden Gemeinden findet am Donnerstag, dem 26. März 2009 der nächste Krabbelgottesdienst statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu

machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Unter dem Thema „Daniel vertraut Gott“ wird die alttestamentliche Geschichte des „Daniel in der Löwengrube“ im Mittelpunkt stehen. Die Familien werden gebeten, falls vorhanden einen Stoff-Löwen mitzubringen.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Plankstadt. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession.

Anmeldung zur Konfirmation 2010

Alle Jugendlichen, die sich im nächsten Jahr konfirmieren lassen möchten und die bis zum 30.06.2010 das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind herzlich eingeladen mit einem Erziehungsberechtigten zur Konfirmationsanmeldung mit Informationsabend am Dienstag, den 12. Mai 2009 um 18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

In der Regel melden sich die jetzigen Siebtklässler an. Die Jugendlichen werden auch nochmals gesondert von unserem Pfarramt angeschrieben. Bei Fragen steht Ihnen unser Sekretariat im Pfarramt zu den Öffnungszeiten gerne zur Verfügung. (Tel. 760027)

Pfingstfreizeit für Kinder

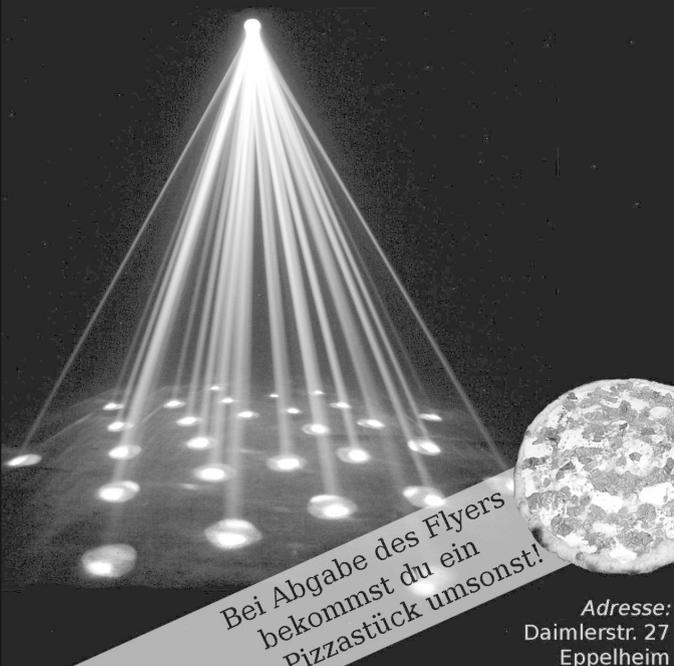
Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt bieten in den Pfingstferien wieder eine Freizeit für 8-12-jährige Kinder an. In der zweiten Ferienwoche findet diese vom 02.-07.6.09 in Neckarzimmern statt. Das Gelände der dortigen Evang. Freizeitanlage lädt mit etlichen Sportplätzen und einer Töpferwerkstatt zu verschiedensten kreativen und sportlichen Freizeitaktivitäten ein; zudem warten Spiele, Lieder am Lagerfeuer und allerhand Naturaktionen auf die Teilnehmenden. Ein 8-köpfiges Leitungsteam um Gemeindediakonin Margit Rothe führt die Freizeit durch.

Ab sofort liegen in den Ev. Pfarrämtern Flyer und Anmeldeformulare bereit.

TEESTUBE

Freitag, 27. März 2009 18:00 Uhr

Konfiparty



Adresse:
Daimlerstr. 27
Eppelheim

Bei Abgabe des Flyers
bekommst du ein
Pizzastück umsonst!

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden



Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo 15 -16 Uhr
Fr 10 -11 Uhr



757654

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den Abendmusiken zur Passion

Mittwoch, 25.03., 19 Uhr, Pauluskirche



Werke von G. Fauré u. P. Hindemith
C. Habicht, Violoncello
P. Rudolf, Klavier
M. Mayer-Jäck, Texte

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	09.45 Uhr und 17 Uhr	

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Tag der offenen Tür am Freitag, 20. März 2009, ab 16.30 Uhr

Die Wahl einer passenden weiterführenden Schule ist in diesen Wochen in vielen Familien das bestimmende Thema. **Am Freitag, dem 20. März 2009**, besteht in Eppelheim Gelegenheit, das dortige Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) näher kennenzulernen. Zwischen 16.30 und 19.30 Uhr wird ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm zum Tag der offenen Tür auf die Beine gestellt. Dazu gehören stündliche Kurzdarstellungen der Schule durch den Schulleiter Bernhard Fellhauer, Musikveranstaltungen, Präsentationen durch Schüler oder auch Informationen über das Schulprofil, Arbeitsgemeinschaften sowie Auslandsaustausche. Parallel dazu werden Schulleitung und Kollegium des DBG persönlich für Gespräche zur Verfügung stehen. Die Anmeldetage für die neuen fünften Klassen sind am 31. März und 1. April 2009.

Humboldt-Realschule

Ankündigung Rock-Pop Konzert

Am Donnerstag, den 02.04.2009 findet am Abend in der Humboldt-Realschule Eppelheim erstmalig ein Rock&Pop Konzert statt. Mit Jazz- und Funk-Stücken wird die Big-Band das Konzert unter der Leitung von Katja Resch eröffnen. Danach folgen Rock- und Popstücke der Schülerband unter Leitung von Herrn Budavari. Die Band der Klassen 10 spielt Hardrock. Zusätzlich zum Ohrenschaus wird auch etwas fürs Auge geboten. Erfreuen Sie sich an Tanzprojekten aus dem Bereich Hip Hop.

Die musikalische Vielfalt unserer Schule lässt sich auf die Bläserklassen zurückführen. Die Big Band und Schülerband sind die Fortsetzung aus den Bläserklassen 5 und 6 und werden ab Klasse 7 als AG weitergeführt.

Die Bläserklassen gehören zum Profil der Humboldt-Realschule. Dort können die Kinder ein Blasinstrument erlernen. Unterstützt wird unser Profil von der Musikschule Schwetzingen und der Stadt Eppelheim. Dennoch entstehen für die Kinder Kosten für das Ausleihen der Instrumente und den zusätzlichen Instrumentalunter-



richt durch die Musikschule. Daher sind wir für Spenden dankbar, besonders wenn Ihnen unser Konzert gefallen hat. Einlass ist ab 18.00 Uhr, Beginn 18.30 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Schön das es Hilfe gibt, wenn sie gebraucht wird. Dank an den Reiterverein 1929 e.V. Eppelheim!

Die Eltern, Schüler und Lehrer der Humboldt-Realschule-Eppelheim möchten auf diesem Wege, dem Reiterverein und seinem Vorstand „Danke“ sagen. Der Reiterverein hat den Schülern der Klasse 6 b der HRSE, ohne zu Zögern und kostenfrei, seine Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Damit konnte, in der Woche als die Notrenovierungsarbeiten in der Realschule durchgeführt werden mussten, der Unterrichtsbetrieb in gesicherten Räumen weitergeführt werden. Die Elternvertreter der 6b.

Ev. Kindergarten Sonnenblume



Großer Kinderflohmarkt

Der Elternbeirat des Kindergartens Sonnenblume lädt Sie herzlich zum großen Flohmarkt rund um das Thema Kind ein.

Die Veranstaltung findet am **28. März 2009 von 14 bis 17 Uhr** in der **Daimlerstraße 27, Eppelheim**, in der Turnhalle und bei schönem Wetter auch im Garten statt. Wir bieten Ihnen Kaffee, leckere Waffeln und ein vielfältiges Kuchenbuffet.

Anmeldungen sind möglich unter Telefon 06221 754 83 22

Die Standgebühr beträgt 6,00 Euro pro Tisch und 2 Euro pro Ständer.

Der Aufbau erfolgt ab 13:00 Uhr, Tische sind bitte mitzubringen.

Musikschule



Anmeldungen werden angenommen

Der erste Tag der offenen Tür der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 29. März 2009 von 14:30 – 17:00 Uhr in der Schwetzingener Musikschule, Mannheimer Str. 29 statt.

Neben vielfältigen Informationen erhalten Kinder Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, sich in den gängigen Instrumental- und Vokalfächer im Einzelunterricht auch während des laufenden Schuljahres anzumelden, um sofort mit dem Unterricht beginnen zu können. Für Fächer der elementaren Musikpädagogik und des Instrumentenkarussells werden Anmeldungen zwar entgegengenommen, eine Aufnahme ist aber erst zum Oktober (Beginn des neuen Schuljahrs) möglich.

Es ist hauptsächlich den Musikinteressierten der Tag der offenen Tür als zusätzliche Informationsveranstaltung zu empfehlen, die den Wunsch haben, Musik in irgendeiner Form zu betreiben, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Fach entscheiden können. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Umwelt und Natur

KliBA



Energiespar-Tipp: Warme Füße bei kaltem Keller

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Wer über einem unbeheizten und nur schlecht wärmegeprägten Keller wohnt, kennt das Problem: Selbst die höchste Stufe am Heizkörper macht kalte Füße nicht warm. Der Verdacht entsteht, dass vielleicht die Heizung zu klein ausgelegt wurde. Doch ganz gleich wie groß die Heizung auch sein würde: Auf Grund der

großen Temperaturunterschiede zwischen der Fußbodenoberfläche und der Raumluft stellt sich auch durch größere Heizkörper keine Behaglichkeit ein.

Kalte Füße gehören der Vergangenheit an, wenn die Kellerdecke gedämmt ist (mindestens 6 cm, besser 10 cm und am besten von unten). Dabei sollten einbindende Wände mit gedämmt werden, um Wärmebrücken zu vermeiden. Hierbei ist zu beachten, dass der Keller niedriger wird, vorhandene Fallrohre oder abgehängte Leitungen Probleme bereiten könnten und elektrische Leitungen aus Brandschutzgründen ein Schutzrohr erhalten müssen, wenn sie in der Dämmschicht verlaufen.

Ist eine Dämmung der Kellerdecke von unten nicht möglich, kann der Fußboden, am wirtschaftlichsten im Rahmen einer ohnehin notwendigen Erneuerung, auch innerhalb der Wohnung gedämmt werden. Häufig werden Lagerhölzer auf dem Fußboden angebracht, zwischen denen die Dämmung liegt. Auf diesen ist dann die Befestigung des neuen Bodens, z.B. Holzdielen möglich. Eine zweite Möglichkeit ist das Auslegen von druckfesten Dämmplatten unter einem schwimmenden Estrich als Bodenbelag.

Möchten Sie mehr über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten wissen? Der Energieberater Thomas Hennig von der **KliBA** ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, am Mittwoch, den 25. März 2009, zwischen 16.30 und 18.30 Uhr. Telefon 06221/794163 (Herr Peter Schmitt)

E-Mail: p.schmitt@eppeilheim.de

Nutzen Sie diese kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeilheim.de



Frieden für Afghanistan, wie ist das möglich? Khazan Gul Tani aus Khost zu Besuch

Zu einem überraschen Besuch kommt Khazan Gul Tani, früherer Bildungsminister der afghanischen Provinz Khost und paschtunischer Stammesführer nach Deutschland.

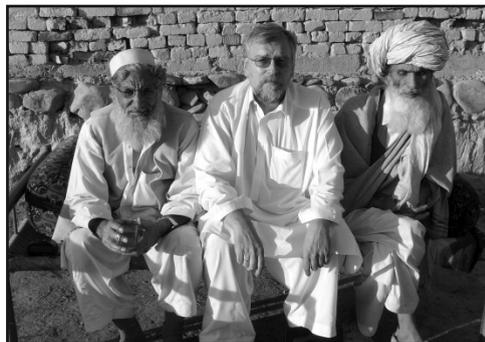
Khazan Gul hat in Khost mit bewundernswerter Unterstützung des Eppelheimer Dietrich Bonhoeffer-Gymnasiums und der evangelischen Kirchengemeinde viele Bürger dieser Unruheprovinz zum Bau und Betrieb einer Primar- und Sekundarschule bewegen können. In der Schule werden nach wie vor Jungen und Mädchen unterrichtet, obwohl gerade die Provinz Khost als Kernland der Taliban bezeichnet werden.

Bei seinem Besuch 2006 in Khost konnte sich der Eppelheimer Gemeinderat von Bündnis 90/Die GRÜNEN, Martin Gramm, selbst ein Bild vom unermüdlichen Einsatz von Khazan Gul zum Wohle der Kinder machen. Selbstverantwortete Bildung und Entwicklung – insbesondere in den ländlichen Gebieten, sind die Grundvoraussetzung für eine friedliche Zukunft des leidgeprüften Landes.

Khazan Gul berichtet über seine persönliche Friedensarbeit und die Ziele seines nicht ungefährlichen Einsatzes.

Die Veranstaltung findet am 20.3. um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal, Mühlgasse 10, in Heidelberg-Ziegelhausen statt.

Mitfahrmöglichkeiten sind gegeben. Anmeldung bitte unter 0162 / 29 99 468



(v.l.n.r.) Khazan Gul, früherer Bildungsminister von Khost; Stadtrat Martin Gramm und weiterer Pashtunenältester.

SPD www.spd-eppelheim.de

Kreistagskandidaten der SPD auf der Höhe der Zeit

Kreistagspolitik wird in ihrer Bedeutung für die Kommunen oft unterschätzt. Dabei werden wichtige Entscheidungen getroffen, die bedeutsame Auswirkungen auf die Kommunen haben. Kreistage sind keine Parlamente und sind keine Organe der gesetzgebenden Kraft. Die Kreistage gehören als Organe der kommunalen Selbstverwaltung zur Ausführung der kommunalen Selbstverwaltung. In Baden-Württemberg liegt der Vorsitz des Kreistags beim Landrat, die ehrenamtlichen Mitglieder des Kreistags werden gleichzeitig mit der Kommunalwahl am 7.6.2009 neu gewählt. Der Kreistag entscheidet über die eigenen und übertragenen Aufgaben des Landkreises. Für die Kreistagskandidatinnen und -kandidaten aus Eppelheim, Oftersheim und Plankstadt sind 2 Dinge wichtig: „Wir müssen die Probleme und Ängste der Bürgerinnen und Bürger in unserem Wahlkreis kennen. Da geht es um die Themen der Daseinsvorsorge oder Bildung. Es gibt natürlich noch viel mehr,“ sagt die Eppelheimer Kreisrätin Renate Schmidt. „Aber genauso gut müssen wir in unsere Arbeit die Problemlagen unserer Verwaltungen einbeziehen. Natürlich fragt jeder Bürgermeister und Kämmerer, wie sich die Kreisumlage entwickelt.“ Im Vorfeld der Wahl war es für die Kreistagskandidatinnen und Kreistagskandidaten Renate Schmidt, Janfried Patzschke, Carol Eppinger, Elfriede Thompson, Jens Rüttinger, Helmut Schneider, Gisbert Kühner, Claudia Ruhland und Gabriele Wacker wichtig in Gesprächen mit den Bürgermeistern der Stadt Eppelheim und den Gemeinden Oftersheim und noch terminiert in Plankstadt den aktuellen Stand in den einzelnen Kommunen abzufragen und sich „Aufgaben“ abzuholen, die im Kreistag thematisiert werden sollen. Bürgermeister Mörlein sieht Handlungsbedarf im Ausbau des Rad- und Wegenetzes, in der Verbesserung des Öffentlichen Personen- und Nahverkehrs, z.B. in einer Weiterführung der Straßenbahn nach Plankstadt. Natürlich ist auch die Sanierung von Kreisstraßen ein Thema. Wie Kreisrat Janfried Patzschke mittelt, ist die Sanierung der Kreisstraße von Plankstadt nach Wieblingen im aktuellen Sanierungsprogramm des Rhein-Neckar-Kreises enthalten. Beim Besuch der Kreistagskandidatinnen und Kandidaten bei Bürgermeister Baust in Oftersheim legte dieser seine Wünsche an den Kreistag vor. Wo der Weg bei der Finanzierung der Betreuungseinrichtungen, der Kostenanteile für den S-Bahn-Bau lang geht, ist momentan nicht abzuschätzen. „Eine niedrigere Kreisumlage wäre hilfreich,“ gab er den Kandidatinnen und Kandidaten als Aufgabe mit. Bürgermeister Baust hat anders als seine Kollegen das Problem, den Forst und die in der Region von allen geschätzte Wildgehege durch einen Forstwirt sicherzustellen nachdem Landeszuschüsse gestrichen wurden. Dafür bat er um Unterstützung. Am 19. März 09 sind die SPD Kandidatinnen und Kandidaten noch bei Bürgermeister Schmitt in Plankstadt. Kreistagspolitik ist durchaus interessant und herausfordernd. So empfinden es die Eppelheimer Renate Schmidt, Elfriede (Elfi) Thompson und Gisbert Kühner. „Es gibt soviel Handlungsbedarf. Ich habe viele Ideen,“ sagt Elfi Thompson. Jetzt muss sie nur noch gewählt werden. Natürlich Renate Schmidt und Gisbert Kühner auch. (GK)



Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de

ASV/DJK Fußball

VfB Wiesloch – SG ASV/DJK Eppelheim 0:1

Im 1. Spiel nach der langen Winterpause fand die SG nicht wirklich zu ihrem Spiel.

Doch auch beim Gastgeber klappte nicht viel, was zu wenigen Torchancen auf beiden Seiten führte. Marc Hertel hatte das 0:1 schon früh auf dem Fuß, doch der Schuss ging knapp am Tor vorbei. Erst 2 Minuten vor Abpfiff erzielte Michael Weigel durch einen Kopfball, nach platzierter Ecke von Daniel Lukan, den 0:1 Endstand.

Aufstellung:

Griess-Friesendorf-Weigel-Rosenstiel(Gülez)-Köbler-Wacker (Altindis)-Valente (Djellouli)-Lukan-O.Öztürk-Hertel-Meptinjuen

Nächste Spiele:

Sonntag, 22.03.2009, 15.00 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim – TSV Gauangelloch

Sonntag, 29.03.2009, 15.00 Uhr SG Horrenberg – SG ASV/DJK Eppelheim

Sonntag, 05.04.2009, 15.00 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim – FV Nußloch

SG ASV/DJK Eppelheim 2 - Spvgg Neckarsteinach 2:1

Die Eppelheimer begannen gut und gingen bereits nach sechs Minuten durch Baumann in Führung. Doch danach schalteten die Eppelheimer einen Gang zurück und ließen die Gäste kommen, doch sie konnten ihre Torchancen nicht verwerten. Mit zunehmender Spieldauer wurden die Gäste stärker und drängten die Eppelheimer in ihre eigene Hälfte hinein, doch sie konnten kein Kapital daraus schlagen. Auch nach dem Seitenwechsel blieben die Gäste das dominante Team, aber die Hausherrn konnten ihren knappen Vorsprung verteidigen. In der 82. Minute gelang den Gästen dann doch der verdiente Ausgleich, doch die Eppelheimer konnten in der 87. Minute den alten Abstand wiederherstellen. Dies war dann auch der Endstand einer Partie, bei dem die Hausherrn froh sein konnten keine Punkte liegen gelassen zu haben.

Aufstellung: Becayis-Birkenmeier-Krasnjak-Kornetka-Wachs-Goth-Krehbiel (72.A.Baumann)-Lauerwald (60.Brix)-Klauditz-K. Baumann (80.Uebele)-Bongi

Die nächsten Spiele: So 22.03.09. SV Waldhilsbach 2 - SG ASV/DJK Eppelheim 2 12:45 Uhr

So 29.03.09. SG ASV/DJK Eppelheim 2 - SG Lobenfeld 15:00 Uhr

SG ASV/DJK Eppelheim 3 - Heidelberger SC 0:1

Nach einer langen Winterpause ging es für die 3. Mannschaft im 1. Punktspiel 2009 gegen den Heidelberger Sport Club. In der 1. Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten, doch die Defensive beider Mannschaften war gut organisiert, sodass kaum Gefahr vor dem Tor herrschte. Somit ging das 0:0 zur Halbzeit in Ordnung. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste etwas frischer aus der Kabine und gingen in der 60. Minute in Führung. Doch die Eppelheimer ließen die Köpfe nicht hängen und versuchten nun mit Offensivdrang den Ausgleich zu erzielen. Vom HSC war nun wenig zu sehen. Nur gelegentlich hatten sie eine Torchance. Die Eppelheimer waren nun das dominante Team, doch sie hatten das Pech ihre gut herausgespielten Torchancen nicht in Tore umzumünzen. Selbst ein Foulelfmeter konnte nicht zum Ausgleich genutzt werden. Somit blieb es beim Auswärtssieg für den HSC, aber die Eppelheimer brauchen sich nicht zu verstecken, denn sie haben trotzdem eine gute Leistung gezeigt, obwohl sie keine Punkte einfahren konnten.

Aufstellung: Kameraj-Stark-Örum-Kohler-Kazan-Wesch-Schmitt (66.Saleh Hadi)-Kastl (56.Hasan)-Sevgin-Zeh-Spies (85.Alper)

Die nächsten Spiele: Sa 21.03.09. FC Blau-Weiß Neckargemünd - SG ASV/DJK Eppelheim 3 15:00 Uhr

So 29.03.09. SG ASV/DJK Eppelheim 3 - TSV Handschuhsheim 2 12:45 Uhr

ASV/DJK Fußball F 1 Jugend

Am Samstag, den 07.03.09, fuhren wir früh morgens zu unserem

letzten Hallenturnier nach Ziegelhausen. Wir hatten das erste Spiel gleich um 9.00 Uhr gegen Lobbach. Gleich nach dem Anspiel lagen wir schon hinten. Trotz aller Bemühungen bekamen wir noch ein Tor. 0:2. Gegen St. Ilgen drehten wir den Spieß um, nachdem viele Chancen gegen Pfosten und Latte geknallt waren, verwandelte Mika nach einer Ecke mit einem Flugkopfball zum 1:0, Toni und Oskar spielten sich zusammen durch und Oskar bescherte uns das 0:2. Pfaffengrund musste gleich nach Anspiel den ersten Treffer hinnehmen. Unser Abwehr-Lars wuselte sich quer über's Feld und traf zum 2:0, Toni legte noch einen drauf. Pfaffengrund beendete mit dem Ehrentreffer die Vorrunde. 3:1. Die Zwischenrunde begannen wir gegen SV Waldhof. Epele war wie aufgezogen, ein zusammengeschweisstes Team, das kämpfte bis zum Schluss. Wir gingen in Führung und hielten es, aber in der letzten Minute der Ausgleich. 1:1. Gegen Reichartshausen blieb es spannend. Tim legte einen Alleingang erster Klasse hin und scheiterte am gegnerischen Torwart. Dann kam Lars nach vorne, Pass auf Toni und in der letzten Minute die Führung. 1:0. Jetzt hing es am letzten Gruppenspiel, ob wir weiterkamen. Wir feuerten Reichartshausen an und sie spielten gegen SVW unterschieden. Somit waren wir Gruppenerster und standen im Finale. Der Gegner der ersten Partie war auch der, der letzten, Lobbach. Sogar das Ergebnis war das selbe. 0:2. Wir waren Zweiter. Ein super Turnier. Jungs ihr seit einfach KLASSE!!!!!!

Kevin Riegler (Tor), Lars Huber (1), Tobi Hick, Toni Kelava (2), Mika Farinango (1), Okan Ceribas, Tim Uebele, Oskar Wolf(3), Sammy Rühle.



ASV Judo / Ju-Jitsu

Gold und Silber beim Rennstadtpokal Weibliche Jugend erfolgreich

In Hockenheim fand der alljährliche Rennstadtpokal statt. In der Altersklasse der unter 12jährigen traten 2 Kämpferinnen für den ASV Eppelheim an. Blinera Ibrahim belegte am Ende einen tollen 2. Platz in der Gewichtsklasse bis 33kg. Ayca Bicer holte die Goldmedaille bis 36kg. Bei den unter 20jährigen ging Sabrina Butteweg an den Start. Nach 2 vorzeitig gewonnen Kämpfen gegen 2 Hockenheimerinnen holte auch sie die Goldmedaille in ihrer Gewichtsklasse bis 52kg. Sie kämpfte auch noch bei den Frauen mit. Dort belegte sie am Ende den 2. Platz.

Die Judoabteilung gratuliert allen Kämpferinnen. Ergebnisse im Einzel:

Blinera Ibrahim	U12	-33kg	2. Platz
Ayca Bicer	U12	-36kg	1. Platz
Sabrina Butteweg	U20	-52kg	1. Platz
Sabrina Butteweg	F	-52kg	2. Platz



ASV Ringen

Jahreshauptversammlung

Werte Sportkameraden, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Sie findet am Freitag, 03. April 2009 um 20.30 Uhr statt. Versammlungsort ist das Nebenzimmer im ASV Clubhaus.

Tagesordnung :

1. Begrüßung durch den 1. Abteilungsleiter
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Protokoll der Generalversammlung 2008
4. Bericht des 1. Abteilungsleiters
5. Bericht des 2. Abteilungsleiters
6. Kassenbericht
7. Bericht des Mannschaftsführers
8. Bericht des Jugendleiters
9. Bericht des Übungsleiters Senioren
10. Bericht des Übungsleiters Jugend
11. Aussprache über die Berichte
12. Anträge
13. Sportprogramm 2009/2010
14. Verschiedenes

Anträge zu dieser Tagesordnung sind jederzeit, spätestens jedoch zu Beginn der Jahreshauptversammlung, schriftlich, bei unserer Geschäftsstelle, einzureichen.

Da die Beteiligung an den Jahresversammlungen in den letzten Jahren immer mehr nachgelassen hat und im Interesse an unserem Ringsport und am Fortbestehen unserer Abteilung, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 23. März 2009 um 14.30 Uhr im Seniorentreff der Theodor-Heuss-Schule.



Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé

Am **Montag, 30.03.** wird Kriminalhauptkommissar a.D. Hans Sattler über „Kaffeefahrten, Werbeveranstaltungen, Gewinnmitteilungen“ sprechen, ein Thema, das bei den Beteiligten immer wieder zur Verunsicherung führt, die durch Kenntnis der entsprechenden Bestimmungen beseitigt werden kann.

Ort: Rathauskeller Beginn: 16 Uhr

Für die vorherige Stärkung mit Kaffee und Kuchen sorgt das Kulturcaféteam.

Deutsche Jugendkraft



Richtigstellung

In der Wochenbeilage der RNZ „Blick in die Region“ wurde am 5. März unter der Überschrift „Sport macht im Verein Spaß“ die DJK Eppelheim lückenhaft und teilweise auch unrichtig vorgestellt. Richtig ist:

Vorsitzender: Erich Kohler, Hildastraße, 69214 Eppelheim, Tel.763179

Die DJK hat derzeit 590 Mitglieder. Die angebotenen Sportarten sind Fußball, Sportgymnastik, Jazztanz, Walking, Judo (Anfänger- bis Leistungsriegen, Bodenturnen) Tischtennis und Kegeln.

Adresse: Boschstraße 10- 12, 69209 Postfach , E- Mail: erko@kabelbw.de

DJK - Judo**Erfolgreicher Start in die neue Saison**

Am vergangenen Wochenende fand in Pfungstadt das außergewöhnlich stark besetzte Samurai- und Geisha-Turnier statt. Am Start waren bei den Jungs am Samstag Jan Mollet



und Yannick Gäbert für die Altersklasse U14. Jan Mollet konnte sich in der Gewichtsklasse – 31 kg in einem Feld von 19 Teilnehmern souverän ins Finale durchkämpfen. Hier setzte er sich bereits nach 16 Sekunden Kampfzeit mit einer Hebeltechnik gegen seinen Finalgegner durch und errang überzeugend die Goldmedaille. In der Gewichtsklasse – 55 kg gewann Yannick Gäbert seinen ersten Kampf. Nach dem

knapp verlorenen zweiten Kampf wurde der Wettbewerb durch die Siegerehrung der niedrigeren Gewichtsklassen unterbrochen. Hierdurch offensichtlich irritiert musste sich Yannick trotz guter Leistung mit dem 7. Platz zufrieden geben.

Am Sonntag waren die Mädchen an der Reihe. In der Altersklasse U14 traten Julia Mollet und Janina Hohl an. Julia kam trotz der starken Konkurrenz problemlos ins Finale und konnte dort ebenso wie ihr Bruder Jan mit einer Hebeltechnik den Sieg schon in der ersten Minute verbuchen. Janina Hohl erreichte nach guten Kämpfen einen sehr respektablen fünften Platz. Hervorzuheben ist auch die Leistung von Emily Braum. Sie zeigte trotz einer längeren Zwangspause aufgrund einer Verletzung starke Kämpfe und errang einen guten 7. Platz.

Platzierungen:

Jan Mollet	1. Platz
Yannick Gäbert	7. Platz
Julia Mollet	1. Platz
Janina Hohl	5. Platz
Emily Braum	7. Platz

Begonnen hat die neue Saison auch mit einem Trainerwechsel. Die DJK-Judoka werden zukünftig von vorerst zwei Trainern betreut: Melanie Beuchert ist 25 Jahre und hat ihre „Judowurzeln“ beim TV 1846 Mosbach, wo auch Vater und Bruder als Trainer aktiv sind. Sie betreibt den Judo sport seit ihrem 6. Lebensjahr, als Jugendliche feierte sie ihren größten sportlichen Erfolg, als sie mit einem badischen Auswahlteam Deutsche Meisterin wurde. 2007 bestand sie die Prüfung zum 1. Dan, ein Jahr darauf die Prüfung zur DJB-B-Kampfrichterin.

Matthias Krieger ist 24 Jahre und steckt mitten im Studium (Lehramt für Realschulen). Seine sportlichen Höhepunkte waren der 3. Platz bei den Weltmeisterschaften 2006 und der 5. Platz bei den Paralympics in Peking 2008.

Wer einem Olympioniken gerne mal die Hand reichen möchte, ist herzlich zu seinem Training eingeladen.

Die neuen Trainingszeiten sind:

„Kleine Judoschule“ (4 - 7 Jahre)	Dienstag 16.00 - 17.00
„Große Judoschule“ (6 Jahre - gelb/orange Gurt)	Dienstag und Donnerstag 17.00 - 18.30
„Leistungsgruppe“ (ab gelb/orange Gurt)	Dienstag und Donnerstag 18.30 - 20.00

ACHTUNG:

Anfängerkurse für Kinder ab 6 Jahre in der „Großen Judoschule“ Di und Do 17.00 Uhr

Vereinsleben

Verbindet, bringt Abwechslung in das tägliche Einerlei, formt die Menschen und fördert die Geselligkeit! Deshalb: Werden Sie Mitglied in einem Verein!

Eppelheimer Carneval Club**Jahreshauptversammlung des ECC**

Der Eppelheimer Carneval Club lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 21.03.2009, Beginn 15:00 Uhr im Gasthaus Adler, Rudolf-Wild-Str. 8, 69214 Eppelheim ein.

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008
- Top 3 Bericht des 1. Vorsitzenden
- Top 4 Bericht des Sitzungspräsidenten
- Top 5 Bericht des Schatzmeisters
- Top 6 Bericht der Kassenprüfer
- Top 7 Bericht der Trainerinnen und Betreuerinnen der Tanzgruppen
- Top 8 Bericht der Requisiteure
- Top 9 Bericht des Organisationsleiters
- Top 10 Bericht des Ehrenkonsulnpräsidenten
- Top 11 Aussprache zu den Berichten
- Top 12 Entlastung des Vorstandes
- Top 13 Anträge
- Top 14 Wahl des Wahlvorstandes
- Top 15 Neuwahlen:
Sitzungspräsident - außerordentlich
1. Vorsitzender
Schriftführer
Pressereferent
Wirtschaftsausschuss (4)
Beisitzer(5)
- Top 16 Verschiedenes

Motorsportclub

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein veranstaltet der MSC-Eppelheim e.V. im ADAC eines der weltgrößten Modellautorennen mit 260 Teilnehmern aus aller Welt.

Die Motoren heulen auf, Audi Quattro, Porsche 911, Mercedes SLK und andere PS Geschosse stehen am Start. Ein paar Sekunden noch, dann geht das Rennen los, das Adrenalin der Teilnehmer aber hat längst die Höchstmarke erreicht. Welt- und Europameister sind darunter, insgesamt 260 Starter aus vielen Nationen liefern sich mit ihren Boliden hochklassige Rennen.

Wer dieses Spektakel miterleben möchte, der sollte sich den 28. und 29. März 2009 vormerken und nach Eppelheim bei Heidelberg kommen, in die Rhein-Neckar-Halle.

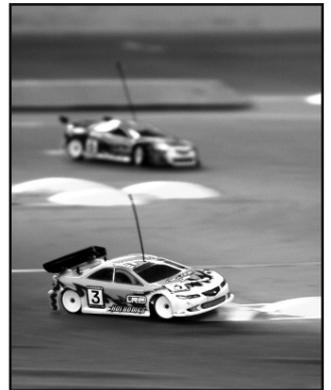
Hier geht eines der „weltweit größten und bestbesetzten Tourenwagen-Rennen für Modellautos“ über die Bühne.

Veranstalter ist der MSC-Eppelheim e.V. im ADAC, gefahren wird um den „Großen Preis des ADAC-Nordbaden“.

Die Elektro-Geschosse (Maßstab 1:10) drehen ihre Runden auf einer 120 Meter langen, mit zahlreichen Kurven gespickten Rennstrecke und erreichen Spitzengeschwindigkeiten von über 80 km/h. Die Zeitnahme erfolgt per PC und Transponder wie in der Formel 1. Die Rennen finden am Samstag, den 28.3. von 9 – 22 Uhr und am Sonntag, den 29.3. von 9 – 18 Uhr statt. Öffentliches Training ist am Freitag, den 27.3.2009 ab 16 Uhr bis 22 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Als Rahmenprogramm finden Modellbauvorführungen statt. Hier besteht die Möglichkeit auch mal ein ferngesteuertes Modellauto zu fahren.





Reitverein

Erste Hilfe Kurs im Reitverein Eppelheim

Was tun nach einem Sturz? Diese und mehr Fragen klärte Dr. Michael Elgg Anfang März im Reiterstübchen des Reitvereins Eppelheim.

Zu Anfang erklärte uns Dr. Elgg die Anwendung eines Dreieckstuches, das in jedem Verbandskasten zu finden ist. Mit dem Dreieckstuch lassen sich insbesondere Armverletzungen ruhig stellen, wenn man es als Tragetuch zur Entlastung des Armes benutzt. Als zusammen gedrehtes Tuch kann es zum Abbinden von Arterien verwendet werden.

Dr. Elgg betonte, wie wichtig es ist, den Verletzten in seiner Situation nicht alleine zu lassen, sondern ihn zu beruhigen und bei ihm zu bleiben, bis der verständigte Notarzt eintrifft. Je nach Verletzung sollte er in eine bequeme Lage gebracht werden.

Falls der Verletzte nicht ansprechbar ist, sollte die erste Maßnahme, die die Kontrolle der Atmung sein. Sollte keine Atmung mehr vorhanden sein, muss sofort mit der Herzmassage angefangen werden. Bei vorhandener Atmung sollte der Verletzte in die stabile Seitenlage gebracht werden.

Ganz wichtig für uns Reiter ist, dass wir über einen ausreichenden „Tetanus-Impfschutz“ verfügen. Kleinste Verletzungen können hier in Verbindung mit Pferdemit zu Wundstarrkrampf führen.

Nachdem dieser Abend einen so großen Zuspruch bei den Mitgliedern fand und wir merkten, wie wichtig erste Hilfe nicht nur im Reitsport ist, wollen wir im nächsten Jahr wieder einen Kurs durchführen.

Ein ganz besonderer Dank geht hier an Dr. Michael Elgg, der uns alles anschaulich präsentierte und unsere Fragen fachmännisch beantwortete.



SG Poseidon

„Teichi“ – einer der besten Sportler des Jahres 2008



Der Sportkreis Heidelberg führte am 6. März 2009 die Ehrung des „Sportler des Jahres 2008“ durch. Hier sollten die „Sportbotschafter“ Heidelbergs für ihre hervorragenden Leistungen und ihr Engagement in dieser Sparte besondere Anerkennung erhalten. Vor etwa 230 geladenen Gästen ehrte Heidelberg's Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner und Gerhard Schäfer (Vorsitzender des Sportkreises Heidelberg) über 60 Sportler und Sportlerinnen und ebenso 20 Träger des Goldenen Sportabzeichens. Die Wahl dieser Sportler wurde von einer achtköpfigen Experten-Jury aus Vorschlägen

von Bürger/innen nach einem strengen Punkteverfahren getroffen. Bei den Frauen erhielt Olympiateilnehmerin und Vize-Europameisterin die Schwimmerin Petra Dallmann vom SV Nikar Heidelberg, gefolgt von Triathletin Katja Schuhmacher, diese ganz besondere Auszeichnung. Bei den Männern nahm Olympiateilnehmer im Gewichtheben, Jürgen Spieß, gefolgt von **Stefan Teichert** der SG Poseidon Eppelheim / WSC Heidelberg (3. Platz in der Gesamtwertung beim Weltcup Quadrathlon, 4. Platz bei der Quadrathlon EM), diese Auszeichnung entgegen. Weitere Titel erhielten Artur Sammet vom AC Germania Ziegelhausen als Senioren-Veteranen-Weltmeister im Ringen, sowie zum dritten Mal in Folge die Turner der Kunststurngemeinschaft Heidelberg als „Mannschaft des Jahres 2008“.

34. Nationaler Bienwald-Halbmarathon



Am 8. März fand wieder der südpfälzische „Bienwald-Halbmarathon“ in Kandel statt. Die vollständig geteerte Laufstrecke von 21,1km führt dort flach durch ein sehr schönes Waldgebiet.

Acht Halb-Marathonis der SG Poseidon Eppelheim ließen sich von dem eher ungemütlichen Wetter nicht abbringen und absolvierten diesen Lauf mit folgenden Ergebnissen:

Klaus-Georg Deck:	1:20:19h 12. Platz AK
Geo Scholten:	1:24:38h 12. Platz AK
Ronny Gladigau:	1:25:26h 12. Platz AK
Carolin Engelke-Horn:	1:34:53h 3. Platz AK
Christian Horn:	1:48:37h 134. Platz AK
Stefan Pflüger:	2:01:42h 66. Platz AK
Myriam Krönung:	2:01:42h 19. Platz AK
Rainer Henrichs:	2:20:52h 202. Platz AK

Turnverein Eppelheim



TVE Frisbee

Erfolgreicher Abschluss der Hallensaison für die Heidees

An diesem Wochenende fand in Bad Rappenau die Deutsche Meisterschaft der zweiten Liga im Ultimate Frisbee statt. Nachdem man einige Wochen zuvor den Sprung in die erste Liga bei einem Relegationsturnier in der Nähe von München nur äußerst knapp verpasst hatte, wollten die Heidees, die Ultimate Frisbee Abteilung des TV Eppelheim, beweisen, dass sie eigentlich bereit für die höchste deutsche Spielklasse sind. Das taten sie dann auch und zeigten gute und heiß umkämpfte Spiele. Zwar verlor man das erste Spiel gegen das Team aus Bad Rappenau, ließ dann aber gegen Mainz, Karlsruhe, Hamburg, Freiburg und Stuttgart nichts anbrennen und zog ins Finale ein. Dort hieß der Gegner erneut Bad Rappenau und die Heidees mussten sich, nach einem intensiven aber fairen Spiel erneut geschlagen geben. Trotzdem waren alle Spieler mit dem zweiten Platz zufrieden, da dieser in der nächsten Hallensaison wieder zu der Teilnahme an dem Relegationsturnier für die erste Liga berechtigt.

Ein letztlich guter Abschluss dieser Hallenrunde, in der zum ersten Mal auch eine zweite Mannschaft und ein Damenteam der Heidees Turnierfahrung sammelten.

Nun geht es nahtlos in die Outdoor-Saison über. Bereist am nächsten **Samstag, den 21.3.09**, findet auf dem Platz des TV Eppelheim der erste Spieltag der neu ins Leben gerufenen „Rhein-Neckar-Trophy“ statt, bei dem es gegen Teams aus Mainz, Karlsruhe, Stuttgart und Bad Rappenau zu bestehen gilt. Das erste Spiel beginnt um 10.00 Uhr und Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): TVE – TSV Rot, Samstag, 14. März 2009 31 : 30 (15 : 14)

Revanche für die Vorspielniederlage geglückt

Mit 31 : 30 (15 : 14) also ebenso knapp wie die unglückselige Niederlage im Vorspiel, als Alexander Stephan und Tommy Deisenroth sich ihre Kreuzbandverletzungen holten gewann diesmal der TV Eppelheim das Duell gegen den starken Aufsteiger TSV Rot und hat nun ein ausgeglichenes Punkteverhältnis in der Landesliga Nord. Nach dem letzten Spiel in Leutershausen, das der TVE fast ohne Abwehr bestritt, hatte Trainer Jürgen Zeit diesmal seine Spieler darauf eingeschworen, gegen die schnell kombinierenden Gäste endlich auch einmal körperlich dagegen zu halten.

Die trug sofort Früchte, Eppelheim ging 2 : 0 in Führung und Rot brauchte über vier Minuten, um erstmals ein Tor zu erzielen. Zu diesem Zeitpunkt saß Julian Müller bereits seine erste Strafzeit ab. Dieses Handicap nutzend, ging Rot sogar mit 2 : 3 in Führung, ehe Tore von Erb, Föhr und Hofmann dem Spiel eine erneute Wende gaben (5 : 3). Der 2-Tore-Vorsprung wurde trotz weiterer Zeitstrafen für den TVE verteidigt. Erst nach 24 Minuten hatte Rot wieder egalisiert (10 : 10). Ein erneuter Zwischenspur brachte die Hausherrn abermals in Führung (15 : 12), diese schmolz jedoch durch einen ungeschickten Ballverlust in der letzten Sekunde der 1. Halbzeit auf 15 : 14, entsprechend frustriert gingen die TVE-Männer in die Pause.

Hochkonzentriert war der Wiederbeginn, die Abwehr fing zwei Mal den Ball ab, und nachdem die Konter erfolgreich ins Ziel gebracht waren, führten die Gastgeber erst 20 : 16 und nach 10 Minuten sogar 22 : 17. Nichts schien auf eine Wende hinzudeuten, da mussten Christopher Föhr und 20 Sekunden später Michael Hofmann 2-Minuten-Strafen absitzen, eine Einladung für die Gäste, die im Nu zum 24 : 24 ausglich. Von nun an war die Partie ein offener Schlagabtausch. Eppelheim legte vor, Rot glich aus, das Spiel stand auf Messers Schneide, als der Roter Abwehrrecke Bellemann seine 3. Zeitstrafe erhielt und die Gästemannschaft durch sein Motzen auch noch weitere 2 Minuten aufgebremst bekam. Eduard Heier übernahm in dieser spielentscheidenden Phase die Verantwortung, warf mit drei Toren in Folge den 31 : 28 Vorsprung heraus, den kurz darauf Tobias Vollhardt durch 2 Glanzparaden gegen frei durchbrechende Roter Spieler festhielt, sodass die Ergebnisverkürzung der Gäste in der Schlusssekunde auf 31 : 30 unerheblich blieb.

Der Sieg ging auf Grund der etwas klareren und weniger komplizierten Spielanlage des TVE völlig in Ordnung. Kämpferisch schenken sich die beiden Mannschaften nichts, was auch im Zeitstrafenverhältnis von 9 : 7 zum Ausdruck kommt. Das 7-Meter Verhältnis war mit 6 : 6 ausgeglichen, auf Eppelheimer Seite wurden jedoch alle durch Erb und Heier verwandelt, während Rot in der entscheidenden Phase einmal an Vollhardt scheiterte. Aus der siegreichen Mannschaft ist außer dem Torhüter vor allem Michael Hofmann herauszuheben, der alle 6 Einwurfmöglichkeiten am Kreis kaltblütig nutzte. Erfreulich war auch der erste längere Einsatz in der 1. Mannschaft von Paul Cramer, der mit zwei Kontortoren seine Schnelligkeit ausspielte. Entscheidend war aber, wie auch Jürgen Zeit nach dem Schlusspfiff formulierte, der Wille, dieses Spiel unbedingt gewinnen zu wollen, um den beiden seit dem Vorspiel verletzten Spielern einen kleinen Trost zukommen zu lassen. (we)

TVE: Reif, Vollhardt; Hofmann (6), Müller, Heier (8/3), Föhr (4), Erb (5/3), Fehrenbach (2), Cramer (2), Hoch (2), Dürr (1), Schweizer (1)
TSV R: Thome, Weis; Wege, Winkler (6), Linder, Körner (10/4), Bellemann (2), Stegmüller, Gerhardt (1), Müller (1), Fischer (4), Reis (1), Schlett (4), Heist (1)

Badenliga Damen): TG Neureut – TVE, Sonntag, 15. März 2009 25 : 26 (10 : 13)

TVE Damen punkten überraschend bei der TG Neureut in letzter Sekunde Eigentlich waren die Voraussetzungen nicht besser als sonst. Im Gegenteil, nur 6 Feldspielerinnen aus dem Stammkader standen in den Reihen der TVE Damen und nachdem diese in Neureut angekommen waren mussten die TVE Verantwortlichen feststellen, dass man die Bälle in Eppelheim vergessen hatte. Kurzer Hand wurden sich vom Gegner Bälle zum einwerfen ausgeliehen. Ob das ein schlechtes Ohmen war, dass bereits beim einwerfen die Gastgeberbälle im Eppelheimer Tor landeten? Jedenfalls wurd das Spiel mit 25 : 26 (10 : 13) vom TVE knapp gewonnen.

Zu Beginn der Begegnung bereitete allen Spielern beider Vereine das Verwenden von Haftmitteln größere Probleme. Einfache Bälle wurden verloren und Pässe kamen erst gar nicht an. Dennoch gelang den Gastgebern gleich 2 Treffer in Folge zum 2 : 0 während Eppelheim sich mühte mit dem Ball vertraut zu werden. Die Gastgeber hatten in dieser Phase deutliche Vorteile, die sie allerdings nicht in Tore umsetzen konnten. Eppelheim bekam so nach und nach den Ball unter Kontrolle und begann den Rückstand aufzuholen und in der 12. Spielminute zum 3 : 3 auszugleichen. Erneut war es aber die TG Neureut die wiederum mit 2 Treffern zum 7 : 4 vorlegte und diesen 3 Tore Vorsprung bis zur 23. Minute erfolgreich verteidigte. Dann konnte Eppelheim erstmals zum

8 : 8 ausgleichen und sich bis zur Halbzeit, für alle Zuschauer überraschend, mit 10 : 13 absetzen.

Zu Beginn der zweiten Hälfte setzte zunächst Eppelheim dem Spiel seinen Stempel auf und zog sogar auf 11 : 15 davon. Dieser Vorsprung währte allerdings nicht lange, denn Eppelheim arbeitete in der Abwehr unkonzentriert und die TG Neureut kam unter anderem über die starke zweite Welle zum 16 : 16 Ausgleichstreffer. Von da an kämpfte Eppelheim immer mit einem Rückstand und beim Stand von 19 : 20 in der 49. Minute waren die Gäste erstmals wieder in Führung. Doch die TG Neureut bäumte sich auf und legte erneut 2 Treffer zum 22 : 20 vor. Eppelheim gab sich nicht auf und angetrieben von den dominierenden Spielerinnen Katrin Adler und

Bettina Herb gelang in der 56. Minute erneut der Ausgleich zum 23 : 23. Erneut legte die TG Neureut vor und in der 59. Spielminute gelang Eppelheim der Ausgleich zum 25:25. Anja Beisel parierte den Wurf der angreifenden TG Neureut und in den letzten 45 Sekunden des Spieles waren die TVE Damen im Ballbesitz. Dieser wurde bis 8 Sekunden vor Spielende verteidigt ehe sich Sina Hess, bei angezeigtem Zeitspiel durch die Schiedsrichter, ein Herz nahm und von rechts Außen zum Torwurf ausholte. Dieser Wurf landete am kurzen Eck zwischen den Beinen der Gasttorhüterin, die diesen unglücklich dann mit dem Fuß ins eigene Tor kickte. 25:26 und noch 3 Sekunden zu spielen! Doch ehe die Gastgeber zum Anwurf gelangten beendete das Signal der Hallenuhr das Spiel.

Mit diesem Sieg ist den TVE Damen ein großer Schritt zum Klassenerhalt gelungen. (rk)

TVE: Beisel, Becker; Klein (2), Wolf (3), Herb (6/1), Schmied (1), Adler (11/4), Geib, Münch, Hess (3)

Samstag, 14. März 2009

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SG Walldorf 30 : 18

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TSV Wieblingen 24 : 16

2. Division (Männer): TVE III – TSV Rot II 24 : 33 (12 : 14)

Trotz Rollentausch Niederlage

Bislang tummelten sich bei den Spielen der Untrainierbaren jede Menge Aktive. Doch am vergangenen Samstag kurz vor Beginn der Partie gegen die 2. Mannschaft des TSV Rot suchte Spielercoach Thomas Schmidt immer noch verzweifelt nach einem gesunden Torhüter. Fünf Keeper hatte er während der Saison schon eingesetzt, an sich ein ansehnliches Potenzial. Aber diesmal humpelte Oldie-Goalie Markus Scholl mehr schlecht als recht alleine herum. Alle anderen waren ebenfalls verletzt oder anderweitig verhindert. Mein lieber Scholli.

Dass das nicht gut gehen konnte, ahnten die Fans auf den Rängen. Und so kam es kurz nach Anpfiff zu einem ersten Rollentausch. Kreisläufer Rouven Schwegler zog das Suspensorium über und ins Tor. Scholli hatte es versucht, aber nun erst richtig verletzt. So warf sich ab diesem Zeitpunkt der 19-Jährige immer wieder wagemutig den Würfen der Roter entgegen, entschärfte das ein oder andere Geschoss, aber letztendlich konnte auch er bei seinem Debüt im Tor die deutliche 33 : 24-Niederlage seines Teams nicht verhindern.

Bis zum Halbzeitpfiff kämpften die Ic'ler wie die Berserker, engagiert fasten sie in der Abwehr zu, nur im Angriff versiebtten sie diesmal eine Reihe bester Möglichkeiten. Dennoch, der 12 : 14-Rückstand war akzeptabel, denn die Schiris hatten zum Entsetzen der Eppelheimer nach drei zwei-Minuten-Strafen einen Spieler schon nach rund 10 Minuten auf die Tribüne geschickt. Ganze zwei Auswechselspieler saßen da noch auf der Bank.

So setzten sich die Roter in der zweiten Hälfte immer mehr bis zum 18 : 28 ab. Aber die Eppler Spaßtruppe steckte nie auf. Thomas Schmidt warf von außen ein Tor im Stil eines Basketballers, für das es eigentlich drei Punkte hätte geben müssen, Götz Cramer wirbelte wie weiland die Fabellefigur Roadrunner und setzte dem Gegner sieben Tore in die Maschen. Letztendlich reichte die Kondition der wackeren Eppler nicht aus.

Auch der zweite Rollentausch brachte da keine Abhilfe. Als die Wogen im Spiel bei der Ic mal wieder hoch gingen, betätigte sich der verletzte Torhüter Scholli an der Außenlinie als Beschäftigter, quasi als Tranquilizer. Da staunten alle. So etwas hatte es zuvor noch nie gegeben. Was für ein Debüt!

Und auch Rouven Schwegler, der schon in der Jugend als Keeper agiert hatte, zog trotz der deftigen Schlappe auch eine positive Schlussfolgerung. „Ich greife jetzt im Tor wieder an“, lachte er und meinte es ernst. (fk)

Ic: Scholl, Schwegler; Cramer (7), Paramonov, Kurz (1), Fischer (4/3), Drögmüller (6), Schichtel (1), Geier (3), Treiber (1), Schmidt (1).
Sonntag, 15. März 2009

E-Jugend (männlich): TVE – SG Sandhausen/Walldorf 108 : 102

D-Jugend (männlich): TVE – TV Dieheim 29 : 17

B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – Spvgg Baiertal 13 : 9

2. Division (Damen 2): TVE II – SC Sandhausen 11 : 25

1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Wieblingen 30 : 23 (17 : 9)

Starke Mannschaftsleistung führt zu Heimerfolg

In einem kämpferisch und spielerisch sehr guten Spiel erzielte die junge Eppelheimer Mannschaft einen auch in dieser Höhe verdienter 30 : 23 Heimsieg.

Mit Anpfiff der Begegnung stand die Abwehr um den stark agierenden Torwart Kriechbaum so sicher, dass das Wieblingen Angriffs- und Laufspiel nahezu im Keim erstickt wurde. Da aber der Angriff etwas nervös agierte, musste ein 1 : 3 Rückstand hingenommen werden. Doch nachdem die Rückraumspieler ihr Visier eingestellt hatten, wurde mit einfachen Toren und schönen Spielzügen der Rückstand in einen 6 : 4 Vorsprung umgewandelt. (10. Minute). Von diesem Zeitpunkt ab wurde der Vorsprung kontinuierlich, auch Dank der stetig guten Abwehrarbeit und den daraus resultierenden Schnellangriffen, über 12 : 7 auf 17 : 9 bis zur Halbzeit ausgebaut.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit stand die Abwehr nicht mehr so sicher, und Wieblingen nutze dies immer öfter zum Torerfolg. Aber der jungen Truppe gelang es im Angriff mit geduldigen Spiel sich Chancen zu erarbeiten und diese zu nutzen. So konnte der Vorsprung bis zur 40. Minute nahezu gehalten werden (21 : 14). Eine nun folgende fünfminütige Schwächephase der Heimmannschaft nutzte Wieblingen um auf 22 : 18 zu verkürzen. Doch im Gegensatz zum Vorspiel wurde ruhig und sicher weiter gespielt und die Überzahlsituationen gnadenlos ausgenutzt. So wurde der Abstand bis zur 50. Minute wieder auf 26 : 20 ausgebaut und bis zum Schlusspfiff, mit dem das 30:23 erzielt wurde, verteidigt.

Für Spielertrainer Horvath war es eine Freude Rede und Antwort zu stehen. „Ich habe heute eine sehr gute Mannschaftsleistung gesehen. Dazu kam mit Martin Kriechbaum im Tor ein starker Rückhalt, ein clever leitender Janek Förch auf der Mittelposition und mit Marc Hornung, Daniel Brenzinger und Maximilian Schirmer ein druckvoller und durchschlagkräftiger Rückraum“. Nach kurzem geistigem Resümee meinte er strahlend. „Jeder eingesetzte Spieler hat sich heute in die Mannschaft eingefügt, da kann man nur gewinnen“

Am kommenden Sonntag den **22.03.2009** um 17:30Uhr gilt es in **Rauenberg** gegen die I. Herrenmannschaft aus Malschenberg zu bestehen. Sollte es der Mannschaft gelingen, die heutige Leistung nochmals abzurufen, sollte der eine oder andere Punkte auf die Habenseite gezogen werden können. (rh)

TVE II: Herb, Kriechbaum; Kresser (3), Förch (7/3), Metwally, Horvath (3), Brenzinger (5) Schirmer (1), Hornung (4), Schumacher (4), Dienemann (2), Henn (1)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): HG Oftersheim/Schwetzingen II, Sonntag, 22. März 2009, 16.30 Uhr, Nordstadthalle Schwetzingen

Und wieder setzte sich die Berg- und Talfahrt des TVE in dieser Saison fort. Der deutigen Niederlage in Leutershausen folgte nun am vergangenen Samstag ein knapper Heimsieg gegen den TSV Rot. Somit gibt es abermals die Chance am kommenden Wochenende für die Eppelheimer, mit einem Sieg am Sonntag (22.03. – Anpfiff 16.30 Uhr) in Schwetzingen endlich ein positives Punktekonto zu erreichen – derzeit steht der TVE bei 21:21 Punkten. An das Hinspiel in Eppelheim gibt es gute Erinnerungen, eine Not-Truppe schlug damals die Reserve der HG Oftersheim/Schwetzingen sehr überraschend, denn damals zählten die Nachbarstädter noch zu den Aufstiegsaspiranten. Dieses Thema hat sich für die Mannschaft um Branco Dojcek jedoch inzwischen erledigt, allein beim Derby gegen den TVE werden die Gastgeber hoch motiviert sein, schließlich spielen mit Philipp Stotz und Michael Hofmann auch zwei Ex-TVE'ler in Schwetzingen. Hohe Emotionen sind also garantiert, bleibt zu hoffen, dass das Spiel hält, was es verspricht. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 21. März 2009

2. Division (Damen 2): SG Walldorf III – TVE II, 16.30 Uhr, Astoriahalle Walldorf

2. Division (Männer 3): SG Nussloch III – TVE III, 18.30 Uhr, Olympiahalle Nussloch

Sonntag, 22. März 2009

E-Jugend (männlich): TSV Wieblingen – TVE, 10 Uhr, Sportzentrum HD West

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TSV Malsch – TVE, 13.45 Uhr, Reblandhalle Malsch

A-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** SG Mückenloch/Neckargemünd – TVE, 16.30 Uhr

1. Division (Männer 2): TSV Malschenberg – TVE II, 17.30 Uhr, Mannaberghalle Rauenberg

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord C-Schüler Sportfest

Bestleistung im Weitsprung mit Silber belohnt.

Mit Isabelle Sturm war am 08.03.2009 der TV 1927 Eppelheim beim diesjährigen C-Schüler-Hallensportfest der MTG Mannheim vertreten. Isabelle krönte ihren guten Auftritt mit dem Gewinn der Silbermedaille im Weitsprung der elfjährigen Schülerinnen. Gleich im ersten Versuch sprang die junge Athletin mit 4,44 m neue persönliche Bestleistung und belegte am Ende unter 58(!) Starterinnen, nur um 1 cm geschlagen, den 2. Platz.

Erstmals ging Isabelle auch über 50m-Hürden an der Start, verfehlte mit der Winzigkeit von 3/100 s das A-Finale (nach fünf Vorläufen) denkbar knapp, siegte souverän im B-Endlauf nach sehr guten 9,58 s (Vorlauf 9,63 s) und belegte in der Endabrechnung damit einen respektablen 7. Rang.

In einer „inoffiziellen deutschen Bestenliste“ (Sisyphusliste) bedeuten diese in Mannheim erbrachten Leistungen Platz 6 im Weitsprung

und Platz zwölf über die 50m-Hürden-Strecke.

Im Hochsprung landete Isabelle mit 1,20 m auf einem Mittelplatz und über die 50m-Flachdistanz qualifizierte sie sich (bei elf Vorläufen) mit neuer persönlicher Rekordzeit von 8,07 s immerhin noch



für den C-Endlauf. Nach 8,15 s überquerte sie als Vierte die Ziellinie und landete im Endklassament auf Platz 16.

Abwechslungsreiches Breitensportangebot 2009

„Es ist fast unmöglich, kein geeignetes Angebot zu finden“ so die Aussage des Breitensportwartes Herbert Scheuermann bei der Vorstellung des breit gefächerten Breitensportangebots der Abteilung Leichtathletik. Wir gestalten dabei die Angebote so, dass jung und alt gemeinsam Sport treiben können.

Ansprechpartner und Trainingszeiten sind auf der Internetseite der Leichtathletikabteilung zu finden: www.tve-leichtathletik.de
Einsteigerkurs zum Frühlingsanfang

Am Freitag, den 20.02.2009 ist es soweit: Der Einsteigerkurs 2009 kann beginnen. Es liegen schon zahlreiche Anmeldungen vor und Laufreffleiter Herbert Scheuermann ist gespannt, ob man die Teilnehmerzahl des letzten Kurses – da waren es 14 – übertreffen kann. Die Teilnehmer/innen treffen sich um 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz in der Kirchheimerstr. 100. Wer noch mitmachen möchte kommt einfach vorbei, eine gesonderte Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wir laufen auch bei Regen.

Für geübtere Läufer/innen besteht die Möglichkeit, jederzeit beim Lauftreff, der ebenfalls freitags 18:00 Uhr stattfindet, mitzumachen. Nach einem gemeinsamen Warm-Up geht es in unterschiedlichen Tempogruppen hinaus auf die Eppelheimer Felder, bis wir gegen 19:00 Uhr wieder auf dem Sportplatz zum gemeinsamen Dehnen eintreffen.

Sportabzeichen beim TVE

Die Sportabzeichenabnahme beim TVE hat schon eine sehr lange Tradition. Auch in diesem Jahr finden unter der Federführung von Ingrid Müller zahlreiche Termine zur Abnahme der einzelnen Disziplinen statt. Jeweils um 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz: 20.04.2009 (nur Langstrecken), 18.05.2009 (alle Disziplinen), 15.06.2009 (alle Disziplinen), 13.07.2009 (alle Disziplinen). Kärtchen zum Leistungsnachweis gibt es vor Ort. Die Abnahme ist offen für Jedermann.

Natürlich bieten wir auch die Möglichkeit, für das Sportabzeichen zu trainieren. Unsere Sportabzeichengruppe für Frauen trifft sich ab sofort immer montags von 18:00 bis 19:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz, ebenfalls unter Leitung von Ingrid Müller. Ein spezielles Angebot für Männer ist noch in der Planung.

Saisonstart der Velogruppe

Die im Jahr 2008 neu gegründete Velogruppe unter Leitung von Gerd Filsinger und Martin Busemann stellte vor einigen Tagen ihr Frühjahrsprogramm vor.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten soll wieder auf den gemeinsamen, ruhigen und weniger sportlichen Familienausfahrten liegen. Diese Touren wurden im vergangenen Jahr gut angenommen und haben immer viel Spaß bereitet.

Neben diesen Touren für alle Alters- und Leistungsklassen werden auch wieder Strecken angeboten, die eine gewisse Herausforderung darstellen und je nach Strecke ausschließlich mit dem Rennrad oder dem Mountainbike gefahren werden.

Darüber hinaus sind eine längere Tagestour durch das Jagsttal sowie ein Besuch des Bikeparks in der Pfalz geplant. Info unter: velogruppe@tve-leichtathletik.de.

Walking- und Nordic-Walking

Ob mit oder ohne Stöcke, beide Walking-Varianten werden immer dienstags um 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz angeboten. Mit Umstellung der Sommerzeit wird das Training um eine Stunde nach hinten verlegt, d.h. ab Dienstag, den 31. März 2009, von 19:00 bis 20:00 Uhr. Das Training wird seit vielen Jahren von Heide Kettenmann geleitet. Einsteiger/innen sind jederzeit willkommen. Wer davon ausgeht, dass nur Frauen walken, der irrt. Auch einige Männer üben diese äußerst gelenkschonende Sportart aus.

Korbballgruppe der Frauen und Männer

Wetterunabhängig ist das Angebot unserer Korbballgruppen. Beide Gruppen treffen sich freitags in der Philipp-Hettinger Halle. Von 19:00 bis 20:00 Uhr spielt die Frauengruppe und anschließend ab 20:00 Uhr die Männergruppe

Marathonteam

Auch das Jahresprogramm unseres Marathonteam steht bereits fest. Hierüber berichten wir in den nächsten Wochen.

Beginn der Freiluftsaison

Ab Montag, den 16.03.2009 trainieren die Leichtathleten wieder auf dem TVE-Sportplatz.

Weitere Informationen erhält man bei den jeweiligen.

Verein der Gartenfreunde**Mitgliederversammlung**

Wir laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 20. März 2009, 19.00 Uhr, im ASV-Clubhaus, Hermann-Wittmann-Straße 2**, herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15. 03.2008
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des 2. Vorsitzenden und Fachberaters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung
11. Wahlen gemäß § 5 der Satzung
12. Anträge (siehe § 5 Ziffer 5. und 6. der Satzung (bis 16. 03. 2009)
13. Beitragserhöhung ab 01. 01. 2009 (durch den Landesverband)
14. Ehrungen
15. Verschiedenes

Herbert Kargl, (1. Vorsitzender)

Ungarnfreunde**Fahrt nach Ungarn**

Die Ungarnfreunde fahren vom **11.-16. Juni 2009 (Abfahrt 10.6. 18 Uhr)** mit modernen Reisebussen) nach Ungarn. Wir wohnen in einem sehr schönen Hotel in Visegrad am Donauknie (Hallenbad, Whirlpool, Wellness). In diesem Jahr bieten wir einen ausgiebigen Besuch in Budapest an, eine Fahrt zum Velenceer See, ein Picknick im Wald, einen Puszta-besuch, eine Donauschiffahrt, Ritterspiele, Folkloreabende. Selbstverständlich besuchen wir Eppelheims Partnerstadt Vertesacsza einen ganzen Tag lang. Wichtig wird dabei die Besichtigung des renovierten und sanierten Kindergartens sein. Diese Arbeiten wurden mit Spenden aus Eppelheim und einem Zuschuss der Stadt Eppelheim durchgeführt. Die Kosten bewegen sich pro Person im Doppelzimmer zwischen 500-600 Euro. Für Einzelzimmer muss ein Aufschlag bezahlt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich und Sie bekommen weitere Informationen. Kontakt: Hildegard Rühle, Tel. 7 39 18 86, higarue@kabelbw.de oder Melitta Steinbächer, Tel. 76 50 08, m.steinbaecher@web.de.

Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender**Projektgruppe INTEGRATION****Die Projektgruppe weist auf folgende Veranstaltung hin:**

Der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein organisiert am **Dienstag, den 24. März ab 18 Uhr** eine blinden- und sehbehinderten-gerechte Führung durch die Ausstellung „**Körperweiten**“ von Gunther von Hagen.

Anmeldungen und nähere Infos (bis zum 21. März) bei Herrmann Weiß, Tel.: 471382.



Pajazzo's Puppentheater

spielt:
Der kleine Waldgeist

Dienstag, 24. März 2009, 16 Uhr,
Bücherei Rudolf-Wild-Halle

Super-Ermäßigungsschein

Mit dieser Einladung
pro Kind nur 4 € auf allen Plätzen

Gültig für Kinder bis 14 Jahre
Wann und wo steht auf der Rückseite

Paul Bamra ist tot

Zur Beerdigung kommen die besten Zauberer aus aller Welt,
um dem verstorbenen Magier die letzte Ehre zu erweisen – normalerweise.
Doch manchmal kommt alles anders...



**DREI ZAUBERER
UND EIN TODESFALL**

Eine Zauberkomödie in 2,5 Akten

von und mit Bernd, Dirk Ostler und Richard Anderson

**E P P E L H E I M
RUDOLF-WILD-HALLE
FR, 20.03.2009
20.00 UHR**

Rudolf-Wild-Halle
Kulturzentrum Eppelheim

Veranstalter: Oliver Rethfeld

Freitag 20. bis Sonntag 29. März 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle und andere Veranstaltungen				
20. März	19 Uhr	Mitgliederversammlung	Ristorante Sole D'oro	SPD OV Eppelheim
	20 Uhr	Drei Zauberer und ein Todesfall	Rudolf-Wild-Halle	Oliver Rethfeld
21. März	9-16 Uhr	Langer Samstag in der Scheffelstraße	Scheffelstraße	Geschäfte in der Scheffelstr.
22. März	10 Uhr	Jubelkonfirmation	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
24. März	16 Uhr	Der kleine Waldgeist	Bühhnenhaus Rudolf-Wild-Halle	Pajazzos Puppentheater
25. März	19 Uhr	Abendmusik zur Passion, Werke von Fauré und Hindemith	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
	19 Uhr	Weltfrauentag „Muslimische Frauen, ihr Leben, ihre Rechte und ihre Freiheit“	Großer Sitzungssaal, Rathaus, 2. OG	Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Gemeinde
sportliche Veranstaltungen				
21. März		1. Spieltag Rhein-Neckar-Trophy	TVE Sportplatz	TVE Abt. Frisbee
21. März	ab 13 Uhr	3. Bundesliga West	Classic Arena	Frei Holz
	ab 15 Uhr	Kreisliga A, Bezirksliga 3/2	ASV Clubhaus	SG Eintracht/SW Eppelheim
28.+29. März	9-22 Uhr 9-19 Uhr	Tourenwagenrennen für Modellautos	Rhein-Neckar-Halle	Motorsportclub
29. März	19 Uhr	Württemberg Liga Eisbären / Heilbronn	Eissporthalle	Eisbären
	17 Uhr	Basketball Damen DJK / SG Mannheim 2	Ernst-Knoll-Halle	DJK Abt. Basketball
Ausstellungen				
08.03.- 30.04.2009	zu den Öff- nungszeiten	Ausstellung mit Bildern von Sedigeh Dezgahi	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim

Volkshochschule



1604.01 Abendführungen an der Landessternwarte Heidelberg
Freitag, 20.03.2009, 19:30 – 21:00 Uhr
1852k Ronja Räubertochter - wandern durch den Räuberwald
Sonntag, 22.03.2009, 11:00 – 14:00 Uhr
3230 Qigong - Die 15 Ausdrucksformen
Samstag, 04.04.2009, 9:30 – 17:30 Uhr
1557 Historischer Spaziergang durch Wieblingen
Samstag, 04.04.2009, 14:30 – 17:30 Uhr
5622.01 Alltagsaufgaben am PC problemlos meistern
montags u. mittwochs, ab 20.04.2009, 17:00 – 19:15 Uhr
5636.02k GFS - Präsentieren mit PowerPoint
Dienstag, 21.04.2009, 16:00 – 19:00 Uhr
 Donnerstag, 23.04.2009, 16:00 – 18:15 Uhr
1570.02k Besichtigung der Capri-Sonne-Produktion
Mittwoch, 22.04.2009, 10:00 – 12:00 Uhr
1719 STÄRKE-Kurs: ...Familie sein dagegen sehr?
mittwochs, ab 22.04.2009, 20:00 – 21:30 Uhr
 Infos und Anmeldung unter Tel., 0 62 21/911 911 oder
www.vhs-hd.de

AVR



Änderungen bei der Schrott- und Elektrogeräteabholung ab 2009

Sperrmülltermine weichen von Schrottermi- nen ab

Die Einwohner des Rhein-Neckar-Kreises können auch im Jahr 2009 ihren Schrott und ihre alten Elektrogeräte bei der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH anmelden und kostenfrei abholen lassen.

Geändert an dem Anmeldesystem bei der AVR hat sich nur, dass die Termine für die Schrott- und Elektrogerätesammlungen nicht mehr im Voraus bekanntgegeben werden, sie werden dem Kunden individuell bei Auftragserteilung schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Wie bisher gibt es unterschiedliche Termine für die Schrott- und Elektrogerätesammlung sowie für die Sperrmüll- und Altholzabholung. Die AVR bittet deshalb die Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Neckar-Kreises ihren Schrott nicht einfach bei den Sperrmüllterminen bereitzustellen.

Die Anmeldungen erfolgen wie bisher per Internet unter www.avr-rnk.de, per Telefon rund um die Uhr unter 07261/931-310 oder per Fax 07261/931-7040. Der Abholtermin wird dann schriftlich oder telefonisch an die Kunden weitergegeben.

Auch in den AVR Serviceheften für 2009 sind keine Termine mehr für die Schrott- und Elektrogerätesammlungen angegeben. Diese Änderung beruht darauf, dass bei steigenden Preisen für Metalle auf dem Rohstoffmarkt im Jahr 2007 und im 1. Halbjahr 2008 die AVR GmbH mit dem Problem des zunehmenden Schrottdiebstahls zu kämpfen hatte. Nachdem sich in der Zwischenzeit die Schrottpreise deutlich verringert haben, bleibt es trotzdem bei dem bewährten Angebot der AVR. Weiterhin entstehen den Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises bei der Schrottabholung durch die AVR keine zusätzlichen Gebühren.

Die Sperrmüll und - Altholzsammlungen sind ebenfalls weiterhin kostenfrei. Für diese Sammlungen werden die Termine im AVR Serviceheft jeder Gemeinden oder im Internet unter www.avr-rnk.de veröffentlicht.

HSB

Pensionäre der Heidelberger Stadtwerke treffen sich

Am Freitag, dem 3. April 2009, treffen sich die Pensionäre der Heidelberger Stadtwerke zur geselligen Runde. Die Veranstaltung, die um 15.00 Uhr beginnt und gegen 18.00 Uhr zu Ende geht, findet in der Kantine, Stadtwerke, Eingang Kurfürsten-Anlage 42-50, statt. Alle ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke sind hierzu herzlich eingeladen.